

Sind Klassenfahrten in jedem Fall verpflichtend?

Beitrag von „Firelilly“ vom 11. November 2019 22:11

[Zitat von Caro07](#)

Aber offensichtlich scheinen die Bundesländer das hinzubekommen, sonst wären da auch schon kritische Stimmen aus den betroffenen Bundesländern selbst gekommen.

In Schleswig-Holstein ist es eine reine Katastrophe mit den Auswüchsen der krampfhaft ausgelebten "Demokratie". Das schert den Dienstherrn nur halt nicht.

Da hat man genau das:

[Zitat von Caro07](#)

Ich habe das schon erlebt, wo Eltern mir Hinweise auf das familiäre Umfeld anderer Kinder geben wollten. Das ist immer gefärbt und von eigenen Interessen geprägt.

Ich würde als Elternteil nicht wollen, dass ein anderes Elternteil meine Privatsphäre in solchen Konferenzen zum besten gibt.

Und ich erlebe, dass Eltern über gewisse Kanäle herausbekommen wollen, wie andere Kinder notenmäßig stehen.

Wir haben an unserer Schule immer wieder ein Whatsapp Problem, wo Eltern sich gegenseitig anfeinden.

Ich mag Eltern nicht als Handlanger haben, die über andere Eltern urteilen und ihre Meinung kundgeben. Wenn man auf gleicher Ebene ist (also Elternebene) ist man nie frei von eigenen Interessen gegenüber Schule.

Manche Kollegen finden das sogar noch toll, man sei dann ja so schön transparent und die Elternvertreter hätten ja ein Recht auch dabei zu sein und bla. Grausam.